

Unterlage B2 / Ersatzneubau BBZ - Raumprogramm mit betrieblichen Anforderungen

Allgemeine Vorbemerkungen Das Raumprogramm, inkl. Raumanforderungen, ist Bestandteil des Wettbewerbprogramms und verbindliche Grundlage für den Planungs- und Ausführungsauftrag.

Nutzungsflexibilität Die neuen Räumlichkeiten sollen möglichst nutzungsflexibel konzipiert werden. Damit soll ein grösstmöglicher Spielraum für künftige organisatorische Anpassungen und Nutzungsänderungen ermöglicht werden. Aus diesen Gründen sind grössere Nutzflächen möglichst auf den Schulzimmerraster abzustimmen bzw. nach Möglichkeit auf mehrere Räume zu verteilen, welche auch als Schulzimmer (umgenutzt werden könnten).

Nutzung des baurechtlichen Potenzials Die sehr gute zentrale Lage mit optimaler ÖV-Erschliessung soll optimal genutzt werden (nach Möglichkeit weitere nutzungsflexible Räume Typ Klassenzimmer anordnen)

| | |
|-----------------|---|
| Nutzfläche | 6'285 m ² |
| Verkehrsfläche | 80 m ² (soweit vorgegeben) |
| Funktionsfläche | 6'05 m ² (soweit vorgegeben) |

| Raumnummer | Bezeichnung | Fläche m ² | Anzahl | Gesamt m ² (max.) | Arbeitsplätze/ Klassengrösse | Minimale Höhe im Licht | Lage / Raumbezüge | Funktion | Bemerkungen |
|------------|---|---|--------|------------------------------|------------------------------|------------------------|---|--|---|
| 1 | Unterrichtsbereich | | | 4'745 m² | | | | | |
| 1.1 | Allgemein | | | 2'170 m ² | | | | | |
| 1.1.1 | Klassenzimmer | 65m ² - 70m ² | 31 | 2'170 m ² | 24 Lernende | 3.00 | Keine spezifische Angabe | Unterrichtszimmer für 24 Lernende | Nutzungsflexibel, verdunkelbar, zur Vermeidung von Einsicht sind Innenverglasungen nur oberhalb 2 m zulässig, pro Geschoss sind 1/3 der Schulzimmer mit Lavabos auszustatten, Raumproportion Länge/Breite ca. 3/2, Idealerweise höchstens 4 Tischreihen für Lernende, Präsentationswand soll parallele Nutzung Whiteboard/Beamer oder Screen ermöglichen, Pinwand oder Magnetwand, Garderobenhaken, mind. 5 Laufmeter Schränke |
| 1.2 | Vorbereitung | | | 450 m ² | | | | | |
| 1.2.1 | Vorbereitungszimmer Lehrpersonen | | | 450 m ² | variabel | 3.00 | Mindestens 1 Vorbereitungsraum pro Unterrichtsgeschoss | Unterrichtsvorbereitung der Lehrpersonen | Raumgrösse minimal 65 - 70 m ² und abhängig von Anzahl Unterrichtszimmern auf dem Geschoss; nutzungsflexibel, Lavabo / Wasseranschluss, 1 Garderobenschrank pro Arbeitsplatz, gute Möblierbarkeit (Standardmobiliar mobil, Schränke Tiefe 60 cm, mind. 1 Laufmeter pro Arbeitsplatz), inkl. je 1 Fokusraum mit Sichtbezug (stilles Schaffen, Prüfungen nachschreiben, Kleinbesprechung, Telefonate, ca. 6 - 8 m ²) |
| 1.3 | Sammmlungen | | | 450 m ² | | | | | |
| 1.3.1 | Sammlung Fachschaften | 390 m ² - 420 m ² | | 420 m ² | | 2.50 | Min. 1 Sammlungsraum pro Unterrichtsgeschoss. Guter räumlicher Bezug zu Vorbereitungsräumen Lehrpersonen, möglichst angrenzend, ev. auch in selbem Raum | Aufbewahrung für den Unterricht benötigter Anschauungsmaterialien. | Raumgrösse minimal 65 - 70 m ² und abhängig von Anzahl Unterrichtszimmern auf dem Geschoss; Fläche zur Belegung mit offenen Lagergestellen und Planschränken, einfacher Standard, natürliche Belichtung nicht zwingend erforderlich |
| 1.3.2 | Pflanzensammlung | 30 m ² | 1 | 30 m ² | | 3.00 | Direkter Aussenzugang, Nach Möglichkeit im EG | Raum für die Lagerung und Überwinterung von Aussenpflanzen | Natürliche Belichtung, minimaler Standard, ohne Beheizung |
| 1.4 | Spezialunterricht | | | 450 m ² | | | | | |
| 1.4.1 | Baumodelle | 65 m ² - 70 m ² | 2 | 140 m ² | 24 Lernende | 2.50 | Lage im UG oder EG bevorzugt. Guter räumlicher Bezug zu Modelllager erwünscht | Zimmer für temporären Aufenthalt mit Schulklasse | Stufenfrei zugänglich |
| 1.4.2 | Lager Baumodelle | 35 m ² | 1 | 35 m ² | | 2.50 | Guter räumlicher Bezug zu Baumodelle, möglichst angrenzend | Lagerfläche Baumodelle | Minimaler Standard, kein Tageslicht notwendig, stufenfrei zugänglich |
| 1.4.3 | Modellwerkstatt | 35 m ² | 1 | 35 m ² | 24 Lernende | 2.50 | Möglichst gleiches Niveau zu übrigen Räumen 1.4. | Praktisches Arbeiten mit Lernenden, potentiell nutzbar für 550 Lernende | Kein Tageslicht notwendig, belüftet, Staubabluftanlage, stufenfrei zugänglich |
| 1.4.4 | Modelllager | 100 m ² | 1 - 3 | 100 m ² | | 2.50 | Möglichst gleiches Niveau zu übrigen Räumen 1.4. | Lagerung | Fläche total ca. 100 m ² , Aufteilung auf 1 - 3 Räume möglich, kein Tageslicht notwendig, stufenfrei zugänglich |
| 1.4.5 | Praxisversuche | 65 m ² - 70 m ² | 1 | 70 m ² | 24 Lernende | 2.50 | Möglichst gleiches Niveau zu übrigen Räumen 1.4. | Praktisches Arbeiten mit Lernenden | Kein Tageslicht notwendig, belüftet, Anschluss an Entwässerung. Anlieferung für Mulden und Material, stufenfrei zugänglich |
| 1.4.6 | Materiallager Praxisversuche | 35 m ² | 1 | 35 m ² | | 2.50 | Möglichst gleiches Niveau zu übrigen Räumen 1.4. stufenfrei zu Praxisversuche | Lagerung | Kein Tageslicht notwendig, minimaler Standard, Raumbezug zu Praxisversuche, stufenfrei zugänglich |
| 1.4.7 | Fotostudio | 35 m ² | 1 | 35 m ² | 12 Lernende | 2.50 | UG | Praktisches Arbeiten mit Lernenden, potentiell nutzbar für 50 Lernende | Kein Tageslicht notwendig, belüftet. Warm- und Kaltwasseranschlüsse. |
| 1.5 | Aufenthalts- / Mehrzweckräume | | | 600 m ² | | | | | |
| 1.5.1 | Eingangszone, Erschliessungsfläche | 30 m ² | 1 | 30 m ² | | 3.00 | Im EG bei Haupteingang, Teil der Haupteerschliessung | Im Haupteingang ist ein kleiner Bereich vorzusehen, welcher als Foyer dienen kann. Im Rahmen der feuerpolizeilichen Vorschriften | Signaletik/Wegweisung, Flächen sollen möglichst auch zur Ausstellung von Projektarbeiten genutzt werden können |
| 1.5.2 | Mehrzweckraum | 130 m ² - 140m ² | 1 | 140 m ² | max. 100 Personen | 3.50 | Im EG, möglichst angrenzend zu Aufenthaltsraum Lernende, möglichst zusammenhängend nutzbar mit Aufenthaltsraum und Eingangszone | Mehrzwecknutzung für Infoveranstaltungen, Arbeits-/Prüfungs-/Ausstellungsraum, ca. 40 Anlässe/Jahr | Total mind. 180 Laufmeter Stellwände, bei Bedarf unter Einbezug angrenzender Erschliessungsflächen; inkl. Lagerfläche für Mobiliar |
| 1.5.3 | Aufenthaltsraum Lernende | 65 m ² - 70 m ² | 2 | 140 m ² | | 3.50 | EG, möglichst zusammenhängend nutzbar mit Mehrzweckraum/ Eingangszone | Aufenthalts-, Ess- und Lernraum, | Verschiedene Zonen/Sitzgelegenheiten, Tische für Arbeit und Essnutzung, Teeküche, Microwellenanschlüsse, direkter Aussenraum-Zugang erwünscht, räumlicher Bezug zu Kiosk, Möglichst angrenzend an Mehrzweckraum |
| 1.5.4 | Schülerarbeitsraum / Fachmedothek | 65 m ² - 70 m ² | 1 | 70 m ² | 10 Arbeitsplätze | 3.00 | Anordnung im EG, Nähe Haupteingang bevorzugt | Informations- und Lernbereich | Empfangskorpus mit 2 Arbeitsplätzen, 8 Arbeitsplätze für Lernende; Multifunktionsprinter, Mediatheksbetrieb grundsätzlich zusammen mit BBZ Standort Reishauer; mittelfristig zentral in Berufsbildungsmeile angeordnet |
| 1.5.5 | Kopier- / Druckerzimmer für Lernende und Lehrpersonen | 35 m ² | 1 | 35 m ² | | 2.50 | Räumlicher Bezug zu Aufenthalt Lernende/Lehrpersonen | Drucken und Kopieren für Lernende und Lehrpersonen | Adäquate Raumlüftung |
| 1.5.6 | Kiosk / Office | 20 m ² | 1 | 20 m ² | | 2.50 | Im EG mit Raumbezug zu Aufenthaltsraum | | Kiosk und Lagerraum, abschliessbar |
| 1.5.7 | Lehrpersonenzimmer | 100 m ² | 1 | 100 m ² | 20 Lehrpersonen | 3.00 | Direkter Zugang Aussenraum erwünscht (Terrasse möglich) | Aufenthalts- und Pausenraum für Lehrpersonen | Postfächer, verschiedene Sitzgelegenheiten, Teeküche |

| Raumnummer | Bezeichnung | Fläche m ² | Anzahl | Gesamt m ² (max.) | Arbeitsplätze/ Klassengrösse | Minimale Höhe im Licht | Lage / Raumbezüge | Funktion | Bemerkungen |
|------------|------------------------------|---------------------------------------|--------|---------------------------------|---------------------------------|---------------------------|---|---|---|
| 1.5.8 | Kopierraum Lehrpersonen | ca. 16 m ² | 4 | 65 m ² | | 2.50 | 1 Kopierraum pro Schulgeschoss | Kopiergerät für Lehrpersonen | Direkter Bezug zu Vorbereitungszimmer, kein Tageslicht notwendig, adäquate Raumlüftung erforderlich |
| 1.6 | Verwaltung | | | 175 m ² | | | | | |
| 1.6.1 | Sekretariat | 65 m ² - 70 m ² | 1 | 70 m ² | 4 Arbeitsplätze | 2.50 | Im EG/1.OG, Lage bei Haupteingang | | Empfangstheke, räumlicher Bezug zu Schülerarbeitsraum Fachmediothek mit Lernzone |
| 1.6.2 | Büro Leitung | ca. 18 m ² | 2 | 35 m ² | 1 Arbeitsplatz | 2.50 | Im EG/1.OG, Lage bei Haupteingang | Büro Prorektor und Abteilungsleiter | Inkl. Besprechungstisch |
| 1.6.3 | Kopier- / Druckerraum | 15 m ² | 1 | 15 m ² | | 2.50 | Im EG/ 1. OG, guter Raumbezug zu Verwaltung/Leitung | Drucken und Kopieren für Verwaltung | Kein Tageslicht notwendig |
| 1.6.4 | Sitzungszimmer gross | 35 m ² | 1 | 35 m ² | ca. 18 Plätze | 2.50 | Im EG/1. OG | Besprechung | Besprechungstisch, Tageslicht |
| 1.6.5 | Sitzungszimmer klein | 15 m ² - 20 m ² | 1 | 20 m ² | ca. 8 Plätze | 2.50 | Im EG/1. OG | Besprechung | Besprechungstisch, Tageslicht |
| 1.7 | Betrieb (Nebenräume) | | | 450 m ² | | | | | |
| 1.7.1 | Hausmeister | 20 m ² | 1 | 20 m ² | 2 Arbeitsplätze | 2.50 | Im EG/1.OG, mit Bezug zu Verwaltung | | |
| 1.7.2 | Personalgarderobe m / w | 10 m ² | 2 | 20 m ² | 20 Personen täglich | 2.50 | | | 2 Räume mit je 4 Garderobekästen, inkl. WC + Dusche, kein Tageslicht nötig |
| 1.7.3 | Lager Technischer Dienst | 20 m ² | 1 | 20 m ² | | 2.50 | | | Kein Tageslicht notwendig |
| 1.7.4 | Werkstatt Technischer Dienst | 30 m ² | 1 | 30 m ² | 3 Personen | 2.50 | Zugang Aussenraum erwünscht | | Hausdienst, Technischer Dienst, Wasseranschluss, Aussenzugang erwünscht |
| 1.7.5 | Entsorgung / Anlieferung | 40 m ² | 1 | 40 m ² | | 2.50 | EG | Abfallbewirtschaftung, Container, Baumaterialien, Modellabfälle | Stufenfrei zugänglich, Aussenzugang erwünscht, Transport mittels Lieferwagen mit Palettenrolli, Zufahrt für Lieferwagen muss sichergestellt sein |
| 1.7.6 | Lager / Archiv | 180 m ² | 1 | 180 m ² | | 2.50 | | | Lagerung Mobiliar, Archiv, Lagerfläche kann auf mehrere Räume aufgeteilt werden, Compactus-Anlage (Statikanforderung) |
| 1.7.7 | Pflanzenkeller | 20 m ² | 1 | 20 m ² | | 2.50 | UG, direkte Verbindung zu Pflanzensammlung wenn möglich | | Lagerung Pflanzen, Wasseranschluss, stufenfrei zugänglich via Lift |
| 1.7.8 | Serverraum | 15 m ² | 1 | 15 m ² | | 2.50 | | | Kühlung, Sicherheitsraum, fensterfrei |
| 1.7.9 | Aussengeräte | 20 m ² | 1 | 20 m ² | | 2.50 | EG | Für den Unterhalt der Aussenflächen benötigte Geräte | Aussenzugang |
| 1.7.10 | WC-Anlagen m / w | | | | | 2.50 | | | Anzahl und Umfang gem. gesetzlichen Vorgaben wie UGZ Stadt Zürich.; Anteil m/w: 70/30% (Ist Anteile m/w: 78/22%). Für Schüler und Schülerinnen sind getrennte WC-Anlagen vorzusehen. Diese sind in eine Vorzone mit Handwaschbecken und eine WC-Anlage zu unterteilen. Minimalanforderungen für ein kompaktes Schulgebäude sind pro zwei Klassen je ein Klosett für Schülerinnen und für Schüler. Für jede weitere Einheit (1 Einheit = 2 Unterrichtszimmer) ist bei den Schülern 1 Klosett oder Schnabelpissoir vorzusehen. Behinderten-WC sind im Minimalmass von 1.65 m x 1.80 m als neutrale (unisex) Einheit möglichst zentral in der Schulanlage zu platzieren. Das Behinderten-WC dient auch als LehrerInnen-WC. |
| 1.7.11 | Putzräume | ca. 8 m ² | 6 | 50 m ² | | 2.50 | | Möglichst zentral auf Geschoss | Pro Geschoss, mit Wasseranschluss und Ausguss |
| 1.7.12 | Lager Büro / Papier | 20 m ² | 1 | 20 m ² | | 2.50 | | | Ohne Tageslicht |
| 1.7.13 | Lager Hausdienst | 15 m ² | 1 | 15 m ² | | 2.50 | | | Ohne Tageslicht |
| 1.7.14 | Liftnanlagen | | 1 | | | | | Benutzung Lehrpersonen, Materialtransport | Personenlift / Warenlift, mindestens 220 cm x 150 cm (Palettenrolli) |
| 2 | Sport | | | 1'635 m ² | | | | | |
| 2.1 | Sportunterricht | | | 1'610 m ² | | | | | |
| 2.1.1 | Einfachsporthalle | 450 m ² | 2 | 900 m ² | max. 50 Personen/Halle | 7.00 | Zugänglichkeit für ausserschulische Nutzung gefordert | Schulsport | Auf den Schulsport ausgerichtet, keine Sitzränge oder Tribünen, Ausführung gemäss BASPO Norm 201d Belegung max. 50 Personen (bis 100 feuerpolizeilich zusätzlicher Ausgang notwendig) |
| 2.1.2 | Geräteraum | 50 m ² - 80 m ² | 2 | 160 m ² | 24 Lernende | 2.70 | Zugang Turnhalle | Geräte für Schulsport | Ausführung gemäss BASPO Norm 201d |
| 2.1.3 | Foyer Sporthalle | 50 m ² | 1 | 50 m ² | | 3.00 | Vorraum zum Sportbereich | | Ausführung gemäss BASPO Norm 201d |

| Raumnummer | Bezeichnung | Fläche m² | Anzahl | Gesamt m² (max.) | Arbeitsplätze/ Klassengrösse | Minimale Höhe im Licht | Lage / Raumbezüge | Funktion | Bemerkungen |
|------------|-------------------------------------|--------------|--------|------------------|------------------------------|------------------------|---|------------|--|
| 2.1.4 | Gymnastikraum | 120 m² | 1 | 120 m² | 24 Lernende | 2.70 | Bevorzugt an Foyer angebunden | Schulsport | |
| 2.1.5 | Ausdauer- / Krafttraining | 100 m² | 1 | 100 m² | 24 Lernende | 2.70 | Bevorzugt an Foyer angebunden | Schulsport | |
| 2.1.6 | Materialschränke Schulsport | | | | | | Pro Sporthalle bevorzugt unabhängig zugänglich, ansonsten in Geräteraum | | 10 Laufmeter Materialschränke, 60 cm Tiefe, abschliessbar |
| 2.1.7 | Duschzonen | 17 m² - 20m² | 4 | 80 m² | | 2.50 | | | Duschzone inkl. Trocknungsbereich, eine Duschzone auf zwei Garderoben |
| 2.1.8 | Garderoben | 17 m² - 20m² | 8 | 160 m² | 24 Personen/Gard. | 2.50 | ?? | | 4 Garderoben Schülerinnen, 4 Garderoben Schüler |
| 2.1.9 | Garderoben Sportlehrpersonen m / w | 12 m² | 2 | 24 m² | 4 | 2.50 | Im Sportbereich | | Garderobe, Aufenthalt, 2 Duschkabinen abschliessbar, WC, 4 Garderobekästchen |
| 2.1.10 | Aufenthalt Sportlehrpersonen | 16 m² | 1 | 16 m² | | 2.50 | Im Sportbereich | | Aufenthalt und Arbeitszone, Tageslicht bevorzugt jedoch nicht zwingend |
| 2.2 | Betrieb (Nebenräume) | | | 25 m² | | | | | |
| 2.2.1 | Büro Hallenwart | 10 m² | 1 | 10 m² | 1 Arbeitsplatz | 2.50 | Bevorzugt an Foyer angebunden | | |
| 2.2.2 | WC-Anlagen m / w | | 4 | | | 2.50 | Zuordnung zu Garderoben | | 2 WC-Anlagen für Schülerinnen (je 3 Toiletten), 2 WC-Anlagen für Schüler (je 2 Toiletten und 2 Pissoirs) |
| 2.2.3 | Putzräume | ca. 8 m² | 2 | 15 m² | | 2.50 | pro Hallengeschoss | | |
| 3 | Haustechnik | | | 590 m² | | | | | |
| 3.1 | Lüftungsanlage Unterrichtsbereich | 70 m² | 3 | 210 m² | | 4.50 | | | Lichte Raumhöhe gemäss Angaben aus SIA 382/1, grundsätzlich ist die Raumhöhe abhängig vom projektspezifischen Erschliessungskonzept |
| 3.2 | Abluftanlage WC/Dusche Sportbereich | 30 m² | 1 | 30 m² | | 3.00 | | | |
| 3.3 | Lüftungsanlage Sportbereich | 70 m² | 1 | 70 m² | | 4.50 | | | Lichte Raumhöhe gemäss Angaben aus SIA 382/1, grundsätzlich ist die Raumhöhe abhängig vom projektspezifischen Erschliessungskonzept |
| 3.4 | Abluftanlage WC Unterrichtsbereich | 30 m² | 1 | 30 m² | | 3.00 | | | |
| 3.5 | Heizung | | | 35 m² | | 3.00 | | | |
| 3.6 | Kälte | | | 70 m² | | 3.00 | | | Projektspezifische Aufteilung in Keller- und Dachzentrale möglich |
| 3.7 | Sanitär | | | 35 m² | | 3.00 | | | |
| 3.8 | Elektro | ca. 110 m² | | 110 m² | | 3.00 | | | NSHV im UG ca. 40 m² dazu Geschossverteiler ca. 12 m² / Geschoss |
| 4 | Parkierung | | | m² | | | | | |
| 4.1 | Abstellplätze Auto | | 4 | | | | | | Davon ein Behindertenparkplatz; nicht gedeckt |
| 4.2 | Abstellplätze Fahrräder | | 180 | | | | | | Teilweise überdacht |
| 5 | Umgebung | | | m² | | | | | |
| 5.1 | Aussenraum | | | | | | | | Aussenaufenthalt Pause, Robuste Konzeption, nach Möglichkeit auch als aussen- räumlicher Lehrpfad für Pflanzensammlung zu konzipieren, Beitrag zur Quartieraufwertung, Räumlicher Bezug zu Raum Pflanzensammlung erwünscht |
| 5.2 | Raucherzone | 40 m² | 1 - 2 | 40 m² | | | | | Regengeschützter Aussenaufenthalt, Stabile Segel- oder Schirmlösung denkbar, Räumlicher Bezug zu Aufenthaltsraum Lernende, Anordnung abseits von Eingängen, total ca. 40 m2 |